

Tagesordnungspunkt 6

der öffentlichen Sitzung des Ortsbeirates des Ortsbezirkes Wiesbaden Südost am 01. Dezember 2011

Folklore 2011

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und FDP:

A.

1. Für den Ortsbeirat Südost gehört die jährliche Veranstaltung „Folklore – Festival am Kulturpark“ zu den bedeutendsten Festivals in Wiesbaden und Umgebung. Die Veranstaltung existiert seit 1977 und wird jährlich von rund 20.000 Menschen (überwiegend Jugendliche und Familien) besucht, die zum Teil aus den verschiedensten Winkeln Deutschlands anreisen. Dem Ortsbeirat Südost ist die Bedeutung des Festivals für die Stadt Wiesbaden, wie auch ihrer Bürgerinnen und Bürger bewusst und wird sich weiterhin für Folklore einsetzen.

2. Vor dem Hintergrund der topographischen Bedingungen im Salzbachtal, die die Schallausbreitung sowohl im Hinblick auf die Lautstärke als auch auf die Reichweite begünstigen und des Festivalbetriebs an drei aufeinanderfolgenden Tagen wirkt der Ortsbeirat darauf hin, dass die Belastungen für die betroffenen Anwohner/-innen unter Abwägung der Interessenslagen von Festival-Betreibern und –Besuchern/Besucherinnen möglichst in einem erträglichen Rahmen bleiben.

B.

Aufgrund der Schließung der alten Schlachthofhalle mussten die Hallenkonzerte dieses Jahr nach außen verlagert werden. Hier sprach sich der Ortsbeirat für eine Verlängerung der Open-Air Spielzeiten aus. Ebenfalls fanden im Rahmen des diesjährigen Folklore-Festivals Lärmmessungen statt. Die Messungen sollten die Lärmbelastungen der Anwohner dokumentieren und anschließend dem Ortsbeirat zur Verfügung gestellt werden.

1. Der Magistrat wird gebeten, den angekündigten Bericht über die Lärmmessungen vorzulegen und zu den nachfolgenden Sachverhalten Stellung zu beziehen:
 - 1.1 Ergebnisse der Dauerschallpegelmessung:
Sind Verstöße gegen die Vorgaben bekannt, wenn ja welche und in welchem Ausmaß?
 - 1.2 Ist es aufgrund von Verstößen gegen die Lärmauflagen zu einem behördlichen Einschreiten gekommen (Stadtpolizei/ Hessische Polizei)?

- 1.3 Hat der Abbau des Festivals bereits Sonntagabend begonnen? Gab es diesbezüglich Beschwerden wegen Ruhestörung?
2. Der Magistrat wird gebeten aufzuzeigen, wie eine stärkere Lärminderung bei gleichbleibenden Auflagen zu erreichen ist, falls das Festival im kommenden Jahr unter ähnlichen Bedingungen stattfinden muss wie 2011.

Beschluss Nr. 0091

Gemeinsamer Antrag der Fraktionen von SPD, BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und FDP antragsgemäß beschlossen.

+

+

Verteiler:

Dezernat II z.w.V.

Dezernat VII z.K.

Knüttel
Ortsvorsteher